

Besondere Momente im Juli

Wetter-Wengern. Im Juli erlebte die Gemeinde Wetter-Wengern mehrere schöne Momente und fröhliche Augenblicke.

Entschlafenengottesdienst

Am ersten Juli-Sonntag feierte die Gemeinde den Gottesdienst für Entschlafene. Der Gottesdienst erhielt durch verschiedene Musikbeiträge eine besondere Stimmung. Im Anschluss wurde der „Garten der Erinnerung“ eingeweiht. Schon vor einiger Zeit hatten die Gemeindemitglieder Steine zum Gedenken an Verstorbenen bemalt und beschriftet. Nun haben diese Steine ihren Platz im „Garten der Erinnerung“ auf dem Kirchengrundstück gefunden.

Gemeindesonntag

Eine Woche später fand der Juli-Gemeindesonntag statt. Fast schon traditionell wurde der Gemeindesonntag von mehreren Gläubigen vorbereitet. „Das Reich Gottes“ lautete das zentrale Thema des Gottesdienstes. Gemeinsam wurde das Reich Gottes mit Worten auf kleinen Bausteinen gebaut, besungen und anschließend bei Kaffee und Plätzchen auch gepuzzelt. Priester Winfried Schareika stellte in seiner Predigt die Bedeutung und Entstehung des Reiches Gottes in den Vordergrund. Das Reich Gottes ist bereits in Jesus Christus angebrochen. Des Weiteren wird es ein zukünftiges Reich Gottes geben, welches mit der Wiederkunft Jesu beginnt. Dieser Gottesdienst war der Auftakt zu den drei Bitten des Vaterunsers, die an den Juli-Sonntagen Mittelpunkt der Gottesdienste sein werden.

Gemeinsames Mittagessen

Ein gemeinsames Mittagessen war am 19. Juli vorgesehen. Nach dem Sonntaggottesdienst wurde zunächst gemeinschaftlich der Gemeindesonntag August geplant. Verschiedenste Ideen und Wünsche wurden geäußert und werden nun vorbereitet. Anschließend fuhren die Gemeindemitglieder nach Albringhausen. Dort trafen sie sich im Restaurant „Landhaus zum alten Bahnhof“. In gemütlicher Runde wurde zusammen geschlemmt, gelacht und manch schönes Gespräch geführt.

19. Juli 2026

Text: Daniela Woeste

Fotos: Maik Lasarzik , Jakob Woeste





SLOW
SUMMER

Mut








